

Brief von Georg Kolbe an Julia Hauff



Samlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Georg Kolbe
Adressat*in	Julia Hauff
Datierung	10.09.1941
Umfang	1 Bildpostkarte mit Briefumschlag
Erwerbung	Schenkung aus Privatbesitz, 1993
Inventarnummer	GK.600_004
Transkript	vorhanden
Datensatz in Kalliope	1546432
Rechte	Public Domain Mark 1.0

Inhaltsangabe

Die in Stuttgart lebende Bildhauerin Julia Hauff war Schülerin und Freundin von Georg Kolbe. Das umfangreiche Konvolut umfasst Briefe Kolbes an Hauff von 1928 bis zu seinem Tode 1947. Dabei handelt es sich hauptsächlich um Post- bzw. Briefkarten mit Motiven seiner Werke oder seines Atelierhauses in Berlin-Westend.

Transkription

[Bildpostkarte]

[Abbildung: Georg Kolbe, „Stehende“, 1935]

Seite 2

10.IX 41

L. J. Die Gladiolen sind gut eingetroffen u. schmücken mein Atelier – es sind doch wunderbare Farben! Sie werden auf Urlaub sein? Ich benutze die Tage zum ausruhen, und die Nächte wird für d. Herren Engländer u. Russen aufgestanden. Eine tolle Zeit. Dieses Jahr verlasse ich Berlin nicht wieder, u. wenn wir uns nächstes Jahr sehen können, wollen wir froh sein – Alle guten Wünsche und schönen Dank von Ihrem GK

G K
M

Georg Kolbe Museum, Berlin 01.04.2026